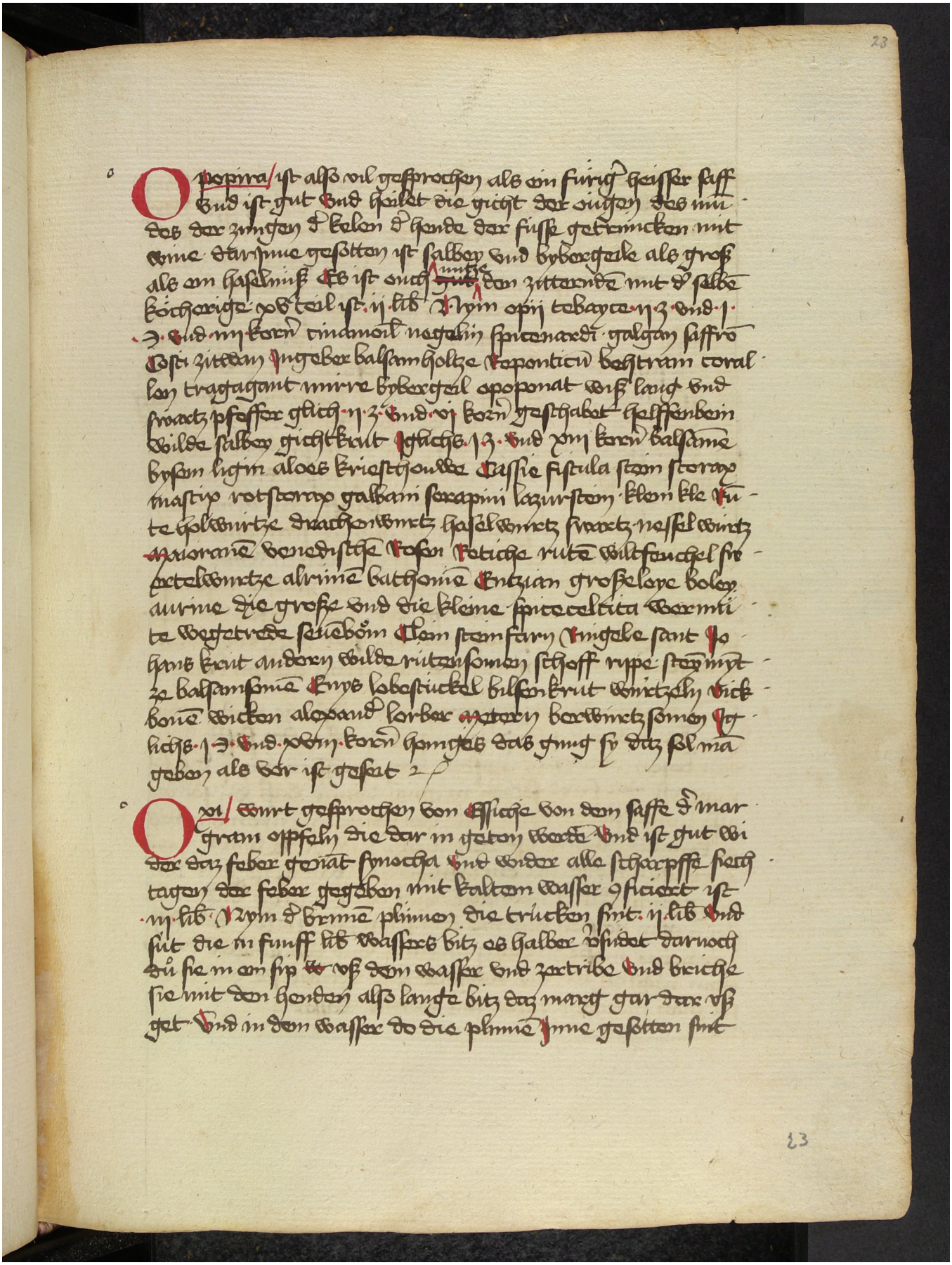
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8326
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Opopira/ ist also vil gesprochen als ein furig geisser saff
vnd ist gut vnd heilet die gicht der augen des mu-
des der zungen d kelen d hende der fusse getrancken mit
wine darinne gesotten ist salber vnd bybergeile als gros
als ein haselnuss es ist auch ~~gut~~ nutze den zitterende mit d selbe
kochsrigte gob teil ist .ij. lib Nym opij tebayce .ij. vnd .j.
.ß. vnd .xij. korn tinamomi negelin spiconardi galgan saffro
costi zitwan ingeber balsamholtze reponticij bastram coral-
len tragagant mirre bybergeil opoponat weiß lauch vnd
swartz pfeffer gleich .ij. vnd .vj. korn gestiebet elffenbein
wilde salber gichtkraut geliche .ij. vnd xiij korn balsame
bysen lig in aloes kriestjoulde Cassie fistula stain storax
mastix rotstorax galbani serapini lazurstein kleen kle Fu-
te holtwurtze drachenwurtz haselwurtz swartz nessel wurtz
maioranie benedicte Rosen reticke ruta wilt fenchel se-
ertelwurtze alrune battonie Entzian grosselere boley
aurine die grosse vnd die kleine spiceeltica Wermu-
te wasserkresse steinbom Klein stern kraut Engele sant Jo-
hans kraut andorn wilde ritterson stehoff ruppe stern mut
ze balsamsame Kryp lobestuckel bilsenkraut wurtzeln vick
bone wicken alexand herber anetey berlwurtz somen Jet-
liche .j. vnd xxiij. korn hamyes das gmeg sy dritz sel ma
geben als der ist gesatt

Oxi/ wirt gesprochen von essige von dem saffe d mar-
gram oppfely die dar in geton werde vnd ist gut wi-
der daz feber gonat synocha vnd wider alle scharpffe sieche
tagen der feber gegeben mit kalten wasser gesiecht ist
.vj. lib Nym d brume plimen die trucken sint .ij. lib vnd
sut die in funff lib wassers bitz es halber vsindet darnach
du sie in ein sip vß dem wasser vnd zertribe vnd breche
sie mit den handen also lange bitz daz marg gar daruß
get vnd in dem wasser do die plume inne gesotten sint